

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 34.

Dresden, am 6. März

1890.

Vierunddreißigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 4. März 1890.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 430—434. — Berathung von Anträgen der IV. Deputation über die Petitionen, bez. Beschwerden: a) Kösch's in Döfen, die Feststellung seines Grundeigenthums im dasigen Flurbuche zc. betr., und b) Nestler's und Genossen zu Kappel, die Zusammensetzung des dasigen Gemeinderathes betr. — Anzeigen der IV. Deputation über die für unzulässig erklärten Petitionen, bez. Beschwerden: a) Weigelt's in Niederwürschütz, Gewährung von Rechtsbeistand zu Erlangung höherer Unfallunterstützung betr.; b) der verw. Wehlich in Ramenz, Rechtsverweigerung betr.; c) Doberenz' in Benigossa, Grundstückenzusammenlegungs- u. Ehescheidungsstreitigkeiten betr.; d) Benker's in Tharandt u. Genossen, Rechtsverweigerung betr.; e) Bieschang's in Uebigau um Untersuchung, bez. Revision seiner Streitsache gegen Raum in Großenhain; f) Greter's in Dresden um Wiederverwendung im Staatsdienste, u. g) Schlegel's in Chemnitz um Abänderung des Vogelshutzgesetzes. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 12 Uhr 6 Minuten Mittags in Gegenwart des Herrn königl. Commissars Regierungsrath Dr. Apelt, sowie in Anwesenheit von 40 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich bitte die Herren, Ihre Plätze einzunehmen und eröffne die Sitzung. Den

I. R. (2. Abonnement.)

Registrandenvortrag giebt uns heute Herr Bürgermeister Thiele.

(Nr. 430.) Protokoll extract der Zweiten Kammer vom 3. März, Schlußberathung über den Antrag des Herrn Abg. Streit und Genossen, sowie über die Petition des landwirthschaftlichen Kreisvereins Leipzig, Revision der Gesindeordnung vom 10. Januar 1835 betreffend.

Präsident von Zehmen: An die vierte Deputation.

(Nr. 431.) Bericht der zweiten Deputation über Cap. 16 des Stats für 1890/91, Eisenbahnetat betreffend.

(Nr. 432.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Cap. 73 Titel 22 des Stats für 1890/91, den Bau eines Gebäudes für das Finanzministerium betreffend.

(Nr. 433.) Desgleichen zum mündlichen anderweiten Berichte der vierten Deputation: 1. über die Petition des Gemeinderathes zu Gersdorf, die Errichtung einer Apotheke daselbst betreffend, und 2. über die Aufschlußpetition des Dr. med. Kandler in Gersdorf.

(Nr. 434.) Bericht der vierten Deputation über die Petition des Hauptmanns a. D. Edler von der Planitz in Dresden und des Oberstabsarztes a. D. Dr. Rietschler in Straßburg, die Aufhebung des § 10 des sächsischen Militärpensionsgesetzes vom 24. März 1852 betreffend.

Präsident von Zehmen: Die eben vorgetragenen Nummern befinden sich in Druck und kommen auf eine Tagesordnung.

Dies waren die letzten Nummern der heutigen Registrande.

Wir können zur Tagesordnung übergehen. Auf derselben steht zunächst: „Antrag der vierten Deputation über die Petition des Schmiedemeisters Karl Gottfried Kösch in Döfen, die Feststellung seines Grundeigenthums im dasigen Flurbuche zc. betreffend.“*)

(Antrag d. IV. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.:

Berichte d. I. R. 1. Bd. Nr. 68.)

Referent ist der Herr Oberbürgermeister Kunze!

*) II. R. 1. Bd. S. 218 f.